

Der Grundstock für die neue Küche ist gelegt

01.02.2014, 03:00 Uhr

Von Christine Fauerbach

Den Grundstock zur Finanzierung einer neuen, 4000 Euro teuren Küche für eine Vilbeler Wohngruppe der „Möwe Jonathan“ legten am Donnerstagnachmittag die beiden Frankfurter Michael Dörr und Holger Tober von der DekaBank.



Burkard Fiebig freut sich über einen 1000 Euro-Spendenscheck den Michael Dörr und Holger Tober überreichen. Foto:Christine Fauerbach Bad Vilbel.

Der Personalratsvorsitzende Dörr und der Gruppenleiter des Fondsreporting, Tober, überreichten im Namen der gemeinnützigen Sozialstiftung des Personalrates der DekaBank eine 1000-Euro-Spende an Burkard Fiebig, den kaufmännischen Vorstand des Vereins zur Förderung der Jugendhilfe und Erwachsenenbildung, „Möwe Jonathan“. Die 1000 Euro stammen aus dem 25 000-Euro Spendentopf der Sozialstiftung für gemeinnützige Zwecke, die jedes Jahr an Weihnachten vergeben werden, wie Personalrats- und Stiftungsvorsitzender Dörr sagte. „Das Besondere an unserer Spendenaktion ist, dass die Beschäftigten der DekaBank den Spendenempfänger selbst vorschlagen. Pro Jahr gehen zwischen 300 und 500 Vorschläge beim Stiftungsvorstand ein.“ Die Spendenempfänger werden ausgelost. Alle, denen Fortuna nicht hold war, haben eine zweite Chance.

Vier Projekte

Die Mitglieder des Personalrates suchen sich Projekte aus. In diesem Jahr waren es vier, die sich über 1000 Euro freuten: „Wir unterstützen im Sinne des Stiftungszweckes in Not geratene Mitarbeiter, ehemalige Mitarbeiter und deren Familien. Darüber hinaus fördern wir Wissenschaft und Kunst, Jugend und Altenhilfe, Kunst und Kultur, Denkmalschutz und Denkmalpflege, Erziehung, Volks- und Berufsbildung und Studentenhilfe, Gleichberechtigung von Frauen und Männern, das Wohlfahrtswesens und bürgerschaftliches Engagements zugunsten gemeinnütziger, mildtätiger und kirchlicher Zwecke.“

Gegründet wurde die Sozialstiftung des Personalrates der DekaBank im August 2009. In den Stiftungsstock liefen bis dato die Aufwandsentschädigung von

Verwaltungsratsmitglieder seit 1999. „Den Personalratsmitgliedern der DekaBank, dem Wertpapierhaus der Sparkassen-Finanzgruppe stehen 1000 Euro Sitzungsgelder zu, die diese dann an die Stiftung spenden“, erläuterte Dörr. Über die Vergabe der Mittel bestimmen der Vorstand und das Kuratorium.

1987 gegründet

„Wir freuen uns über die Unterstützung unseres Küchenprojektes für eine unserer Vilbeler Wohngruppe“, sagte Fiebig. Weitere Spender zur Finanzierung des noch offenen 3000-Euro-Betrages sind willkommen. Vorgeschlagen hatte das Projekt der Sozialstiftung der DekaBank, Holger Tober. Er hat die Image-Broschüre der Möwe Jonathan sowie die Texte für die Homepage Korrektur gelesen.

Burkard Fiebig zeigte seinen Gästen das frisch restaurierte „Möwennest“. Und informierte sie über die 1987 gegründete Einrichtung.